

Verfahren: VGF/Stadt 087/26 - U5-Verlängerung Frankfurter Berg - Baugrund- und Gründungsgutachten

LISTE DER ÖFFENTLICHEN NACHRICHTEN

Nr	Frage	Antwort	Gesendet
1	<p>Guten Tag,</p> <p>wir haben folgende Bieterfragen:</p> <p>Zu Pos. 1.2.10 bis 1.2.70: Unter Position 1.1.10 sollen Hinweise zu erforderlichen ergänzenden Erkundungen erarbeitet werden. Erst als Ergebnis dieser Prüfung wird der Umfang der zusätzlich erforderlichen Baugrundaufschlüsse sowie der zugehörige Aufwand für Planung, Dokumentation und Berichterstellung vorliegen. Als Kalkulationsgrundlage bitten wir um eindeutige Angabe der jeweiligen Anzahl von Kleinrammbohrungen, Rammsondierungen und Baggerschürfen sowie der jeweiligen Tiefen. Wir bitten ebenso um eindeutige Angabe der jeweiligen Anzahl der unter 1.2.50 und 1.2.60 angegebenen Versuche bzw. Analysen.</p> <p>Zu Pos. 1.2.10: Die Dauer bis zum Erhalt der erforderlichen Anordnungen und Genehmigungen ist nicht durch den Bieter zu steuern. Kann davon ausgegangen werden, dass resultierende erforderliche Anpassungen des angestrebten Terminplans möglich sind und nicht zu Lasten des Bieters gehen?</p> <p>Wir bitten um eine Verlängerung der Abgabefrist um eine Woche auf den 14.05.2026.</p> <p>Vielen Dank und freundliche Grüße</p>	<p>Sehr geehrte Damen und Herren,</p> <p>folgend die Antwort auf die Bieterfragen:</p> <p>Zu Pos. 1.2.10 bis 1.2.70: Unter Position 1.1.10 soll das bestehende Baugrund- und Gründungsgutachten aus dem Jahre 2010 aktualisiert und auf ggf. auf neue Normen angeglichen werden. Sofern hierbei auffällt, dass weitere Baugrund- und/ oder Gründungsuntersuchungen notwendig werden, reicht es aus diese weiteren erforderlichen Maßnahmen zu benennen.</p> <p>Zu Pos. 1.2.10: Eine Verzögerung auf Grund von Wartezeiten für die Beantragung von Anordnungen/ Genehmigungen wird Ihnen nicht zu Lasten gelegt. Sollten hieraus längere Bearbeitungszeiten resultieren erfolgt eine Anpassung des Terminplans.</p>	06.05.2026 11:20:19